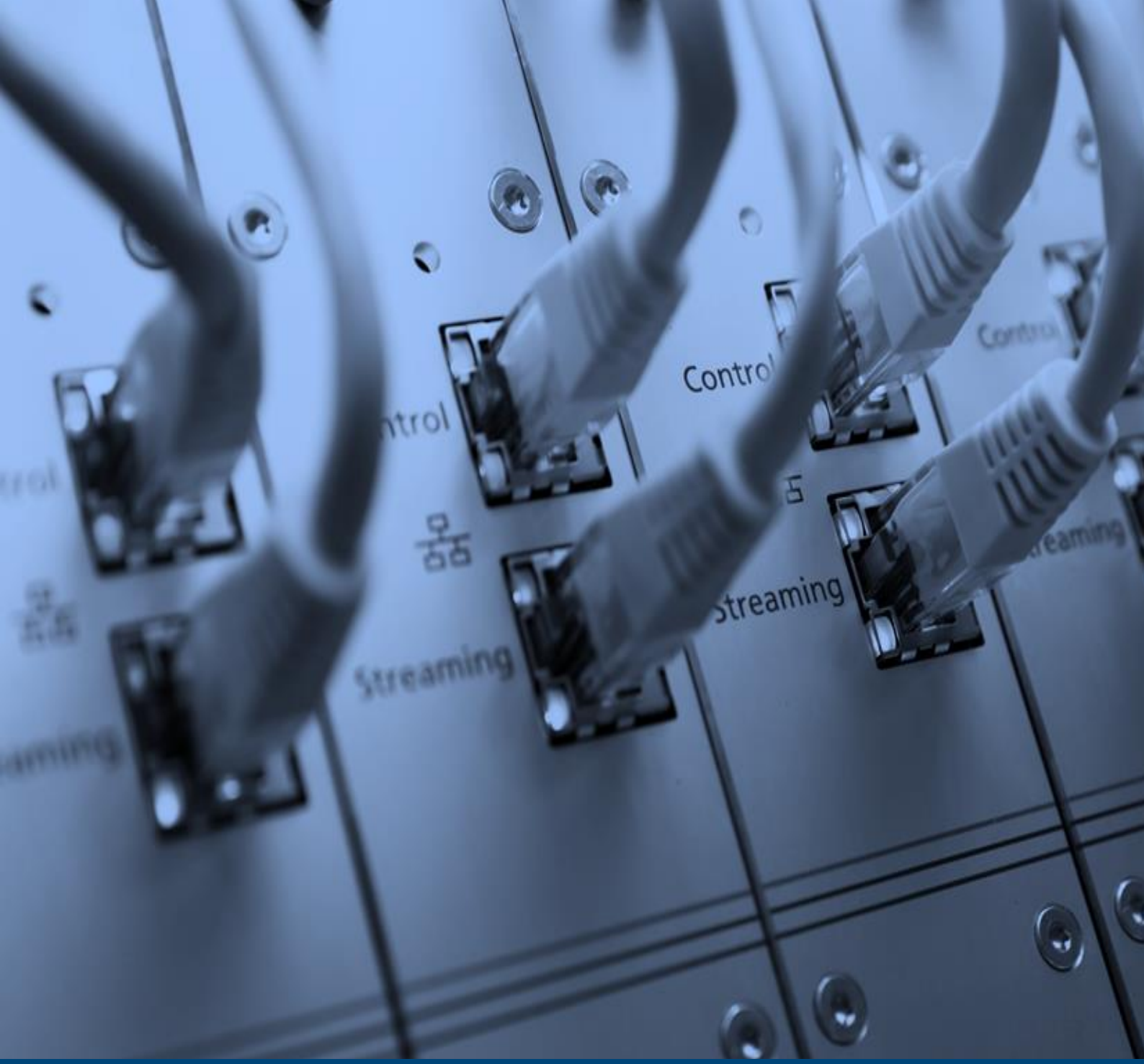


Maßnahme „GSB 11“ – Releasebegleitblatt

11.3.0.0–04/2026 - 09/2026

Bundesverwaltungsamt

Informations Technik Zentrum Bund

GSB 11

Impressum

Ansprechpartner
Informationstechnikzentrum Bund
Referat II B 2
Bernkasteler Straße 8
53175 Bonn
E-Mail: GSB11-Entwicklung@itzbund.de

BVA-Bundesverwaltungsamt
Referat D III 6
Postadresse:
Bundesverwaltungsamt
D-50728 Köln
E-Mail: gsb@bva.bund.de

Stand
30.09.2026

Bildnachweis

Dabarti CGI/shutterstock.com

Nachdruck, auch auszugsweise, ist genehmigungspflichtig.

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis 4

1 Release-Inhalt 4

1.1 Neue Features / Funktionen 4

1.2 Verbesserungen zum vorherigen Release 7

1.3 Behobene Probleme 11

2 Geänderte HTML und Javascript Dateien 20

2.1 gsb11/extensions/gsb_core 20

2.2 gsb11/extensions/gsb_newsletter 21

2.3 gsb11/extensions/gsb_places 21

2.4 gsb11/extensions/gsb_public_frontend 22

3 Systemanforderungen 22

4 Hinweise 22

4.1 Hinweise zur Installation 22

4.2 Hinweise zur Aktualisierung 23

5 Anleitung Sichtprüfung 23

5.1 Informationen zum Release-Vorgehen und zur Durchführung der Sichtprüfungen 23

5.2 Empfehlungen zur Organisation der Sichtprüfungen 25

6 Dokumentation 25

7 Kontakt 26

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Neue Features / Funktionen 4

Tabelle 2: Verbesserungen zum vorherigen Release 7

Tabelle 3: Behobene Probleme 11

1 Release-Inhalt

1.1 Neue Features / Funktionen

Tabelle 1: Neue Features / Funktionen

FEATURE / FUNKTION	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Newsletter	Redaktionen können ab sofort direkt im Redaktionssystem Newsletter erstellen und versenden. Newsletter-Inhalte (z. B. Text und Bilder) werden auf eigenen Newsletter-Seiten im Seitenbaum angelegt und für den E-Mail-Versand aufbereitet. Auf der Website können Websitenutzende sich über eigene Formulare für bestimmte Themen (Verteilerlisten) an- oder abmelden. Dafür legen Sie im Backend die Formulare „Newsletter-Anmeldung“ bzw. „Newsletter-Abmeldung“ an. Die Anmeldung erfolgt datenschutzkonform per Bestätigungsmail (Double-Opt-in); Datenschutzhinweis und Spamschutz sind	Newsletterversand und Verwaltung der Empfängerlisten direkt im GSB, ohne externe Werkzeuge.	Redaktionen, Websitenutzende	**Bei Bedarf:** Verteilerlisten im Backend unter “Site Management → Newsletter Lists” anlegen und Newsletter-Seiten im Seitenbaum einrichten. Tiefergehende Erläuterungen dazu finden Sie im Anwendungshandbuch im Kapitel 12.5.11 Newsletter.

FEATURE / FUNKTION	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	im Formular bereits enthalten. Vor dem Versand kann eine Testmail verschickt werden, der eigentliche Versand erfolgt automatisch zum geplanten Zeitpunkt. Verteilerlisten können im Backend unter Site Management – Newsletter Lists angelegt werden. Die Newsletter-Funktion steht ab diesem Release allen Mandanten zur Verfügung. **Auswirkung auf Bestehendes:** Neue, optionale Funktion – bestehende Seiten und Inhalte sind nicht betroffen.			
Neue Interaktive Karten auf Basis von deck.gl	Karten mit einem oder mehreren Standorten können jetzt auch auf Basis dynamischer, strukturierter Kartendaten (deck.gl) dargestellt werden. Zum Beispiel können sie Daten bildlich darstellen, so wie es der Deutschlandatlas macht. Zusätzlich wurden die Kartenstile erweitert, nicht benötigte Details lassen sich nun ausblenden. Außerdem wurde die Barrierefreiheit der Kartenoberfläche verbessert. Redaktionen erhalten die nötigen Rechte, um Karten selbst anzulegen und zu pflegen. **Auswirkung auf**	Bessere Darstellung von Standorten und Services, höhere Barrierefreiheit, neue Möglichkeiten für datenbasierte Kartenvisualisierungen.	Redaktionen, Websitenutzende, Entwickelnde	**Empfehlung:** Karten und ggf. eigene Anpassungen im Rahmen der Sichtprüfung testen, insbesondere bei individuellen Themes. Details im Anwendungshandbuch Kapitel 12.5.14 „Daten-Karten“.

FEATURE / FUNKTION	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	Bestehendes: Bestehende Karten funktionieren unverändert weiter, die neuen Möglichkeiten müssen aktiv genutzt werden.			
Dachmarken-Footer im Standard-Layout integriert	Der Footer (Fußbereich) jeder GSB-Website enthält jetzt automatisch die vorgeschriebenen Elemente der Dachmarke (u. a. Logo, Pflichtlinks). Die Konfiguration erfolgt zentral; individuelle Anpassungen sind nur noch innerhalb des vorgegebenen Rahmens möglich. Außerdem wurde eine neue Kategorie für den Dachmarken-Footer in den Seiteneinstellungen hinzugefügt. Redaktionen können die Ausspielung des Dachmarken-Footers über die Seiteneinstellungen steuern. Der Dachmarken-Footer ist ab diesem Release für alle Mandanten aktiv. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bereits vorhandene individuelle Footer-Anpassungen (z. B. zusätzliche Links) sollten geprüft werden.	Einheitliches Erscheinungsbild gemäß Dachmarke, weniger individuelle Footer-Lösungen bei Mandanten und einfachere Pflege, sowie weniger Pflegeaufwand durch zentrale Konfiguration.	Redaktionen, Websitenutzende	**Empfehlung:** Prüfen, ob individuelle Footer-Anpassungen weiterhin korrekt dargestellt werden, und bei Bedarf mit den eigenen Corporate Design-Richtlinien abgleichen. Details im Anwendungshandbuch Kapitel 18.8.4 “Kopf- und Fußzeile anzeigen”.

1.2 Verbesserungen zum vorherigen Release

Tabelle 2: Verbesserungen zum vorherigen Release

FEATURE	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Übersetzung im Redaktions-system für Systemnotizen	Die Beschriftung zum Anlegen interner Notizen im Redaktionssystem wird jetzt automatisch in der eingestellten Sprache des Backends angezeigt, statt immer auf Englisch zu erscheinen. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bereits angelegte Notizen bleiben unverändert erhalten, nur die Beschriftung des Buttons ändert sich.	Einheitlichere Sprache und bessere Barrierefreiheit im Redaktionssystem.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Eindeutige technische Kennungen für Bilder und Elemente	Bilder und andere Seitenelemente erhalten im Hintergrund automatisch eine eindeutige technische Kennung. Assistenzsysteme wie Screenreader können Elemente dadurch gezielter ansteuern. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bestehende Seiten sind nicht betroffen, die Kennungen werden automatisch ergänzt.	Verbesserte Barrierefreiheit im Frontend.	Websitenutzende mit Assistenzsystemen	Keine Aktion nötig.
Verbesserte Bedienbarkeit interaktiver Grafiken	Interaktive Grafiken auf der Website lassen sich jetzt barriereärmer bedienen, auch bei starker Vergrößerung (Zoom). Die Rechte für Redaktionen zum Anlegen und Bearbeiten interaktiver Grafiken wurden korrigiert und freigeschaltet. Für die Bearbeitung von	Bessere Bedienbarkeit, auch bei starker Vergrößerung (Zoom). Mehr Möglichkeiten für Redaktionen bei der Pflege von Hotspot-Popups und einheitlichere und	Websitenutzende mit Einschränkungen, Redaktionen	**Empfehlung:** Wer eigene Anpassungen an interaktiven Grafiken oder Hotspot-Vorlagen vorgenommen hat, sollte diese im Rahmen der Sichtprüfung testen, da sich die zugrunde liegenden Vorlagen geändert haben. Details im Anwendungshandbuch

FEATURE	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	Hotspot-Popups gibt es erweiterte Möglichkeiten: Enthält ein Link im Popup ein Ziel auf derselben Seite, schließt sich das Popup jetzt automatisch. Neu gepflegte Popups erhalten außerdem einheitlich die Überschriftenebene H1 und die Glossar-Verknüpfung ist bei neuen Popups standardmäßig deaktiviert. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bestehende Grafiken und bereits gepflegte Popups bleiben unverändert und profitieren automatisch von den Bedienbarkeits-Verbesserungen; die Änderungen bei Überschriftenebene und Glossar-Checkbox gelten nur für neu angelegte Popups.	barrierefreiere Darstellung.		Kapitel 12.5.12 „Interaktive Grafiken“.
Erweiterung der Suche um Titel für die Paginierung	Die Seitennavigation in den Suchergebnissen zeigt jetzt sprechende Titel an (z. B. „Seite X von Y“) statt nur Seitenzahlen. **Auswirkung auf Bestehendes**: Die Suche funktioniert unverändert weiter, die Navigation zwischen den Ergebnisseiten ist lediglich besser beschriftet.	Bessere Orientierung beim Wechsel zwischen Suchergebnis-seiten, insbesondere für Nutzende mit Screenreadern.	Websitenutzende, Redaktionen	**Empfehlung:** Im Rahmen der Sichtprüfung die Suche mit mehreren Ergebnisseiten testen, idealerweise mit Screenreader-Ausgabe und Tastatur-bedienung
Erweiterte Vorschau bei der	Inhalte lassen sich jetzt so in der Vorschau anzeigen, wie sie nach	Sicherere Freigabeprozesse, bessere	Redaktionen, Chefredaktionen, Fachbereiche,	**Bei Bedarf:** Interne Freigabeprozesse und Schulungsunterlagen um

FEATURE	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Publizierung von Live-Inhalten	der Veröffentlichung tatsächlich auf der Live-Website erscheinen würden, inklusive Navigation und Kopf-/Fußbereich. Die Vorschau kann z. B. per Link mit Fachbereichen oder externen Stellen geteilt werden, um Inhalte vor dem Livegang abzustimmen. **Auswirkung auf Bestehendes:** Die bisherige Vorschau bleibt nutzbar und wird durch die realitätsnähere Ansicht ergänzt.	Abstimmung vor der Veröffentlichung, weniger Nacharbeit nach dem Livegang.	die Inhalte fachlich freigeben	die neue Vorschau-Funktion ergänzen. Details im Anwendungshandbuch Kapitel 6.3 „Freigabeprozess“.
Barrierefreiheitsoptimierungen der Navigationen im Kopf- und Fußbereich	In den Navigationen der Webseite fehlten semantisch korrekte Auszeichnungen, welche für die Bedienbarkeit der Webseite mittels Screenreader relevant sind. Diese wurden ergänzt.	Screenreader-Nutzende erhalten Informationen, ohne durch falsche Auszeichnungen fehlgeleitet zu werden.	Websitenutzende mit Assistenzsystemen	Keine Aktion nötig.
Barrierefreiheitsoptimierungen in Einzelteasern	Einzelteaser-Texte wurden bei bestimmten Teilen weiß angezeigt. Dies führte dazu, dass der Text auf einem hellen Hintergrund nicht lesbar war. Nun wird anhand einer Kontrastberechnung die Schriftfarbe automatisch auf Schwarz oder Weiß gesetzt, sodass sie immer ausreichenden Kontrast gewährleistet.	Bessere Lesbarkeit von Schrift auf bunten oder hellen Hintergründen	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Barrierefreiheitsoptimierungen der Tastaturbedien	Bei der Bedienung des Redaktionssystems mit Tastatur oder Screenreader sprang	Erleichterte Bedienbarkeit des Redaktionssystem	Redaktionen	Keine Aktion nötig.

FEATURE	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
barkeit im Redaktionssystem	der Fokus nach dem Wechsel in ein anderes Modul nicht in den erwarteten Arbeitsbereich, sondern z. B. in das Suchfeld des Seitenbaums. Die Fokus-Reihenfolge ist jetzt logisch. Außerdem wird das Suchfeld des Seitenbaums vom Screenreader jetzt verständlich vorgelesen.	s mittels Tastatur und Screenreader		
Barrierefreiheitsoptimierungen im Akkordeon	Das Akkordeon (auf- und zuklappbare Inhaltsbereiche) auf der Website wurde technisch überarbeitet und nutzt jetzt die Standard-Bausteine des Browsers. Dadurch lässt es sich besser mit der Tastatur bedienen und wird von Screenreadern zuverlässiger erkannt. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bestehende Akkordeons werden automatisch umgestellt, die Inhalte bleiben erhalten.	Bessere Bedienbarkeit mit Tastatur und Screenreader.	Websitenutzende, Websitenutzende mit Assistenzsystemen, Entwickelnde	**Empfehlung:** Eigene Anpassungen an Akkordeons, da sich der Aufbau des Akkordeons geändert hat.
Newsletter-Versand wird automatisch eingerichtet	Die geplanten Aufgaben (Scheduler-Tasks) für den Versand von Newslettern wurden bisher nicht automatisch angelegt, Website-Administrationen mussten diese manuell einrichten. Diese Aufgaben werden jetzt automatisch angelegt.	Website-Administrationen müssen weniger manuell konfigurieren.	Website-Administration	Keine Aktion nötig.
LinkedIn als Social-Media-	In den Einstellungen des Redaktionssystems kann jetzt auch LinkedIn als Social-	Mehr Auswahl bei der Verlinkung	Redaktionen	**Bei Bedarf:** LinkedIn-Profil in den

FEATURE	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Kanal im Footer	Media-Kanal ausgewählt werden. Der Link wird dann im Footer (Fußbereich) der Website angezeigt. **Auswirkung auf Bestehendes:** Keine, bereits hinterlegte Social-Media-Links bleiben unverändert.	eigener Social-Media-Kanäle.		Einstellungen hinterlegen.

1.3 Behobene Probleme

Tabelle 3: Behobene Probleme

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Anzeige von Bannern im Frontend	Banner werden jetzt auch dann korrekt angezeigt, wenn kein Linktext hinterlegt wurde. Zuvor konnte der Banner in diesem Fall fehlerhaft dargestellt werden. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bereits eingerichtete Banner ohne Linktext werden nach dem Update automatisch korrekt angezeigt.	Das Redaktionssystem verhält sich wie erwartet.	Redaktionen, Websitenutzende	**Empfehlung:** Banner ohne Linktext nach dem Update einmal sichten.
Korrektur am Menü	Im Menü verborgene Seiten wurden bisher fälschlicherweise trotzdem im Menü angezeigt. Das ist nun behoben. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bereits als „verborgen“ markierte Seiten verschwinden nach dem Update automatisch aus dem Menü.	Verhindert eine fehlerhafte Darstellung der Website-Navigation.	Websitenutzende	**Empfehlung:** Nach dem Update kurz prüfen, ob das Menü wie gewünscht aussieht.
Fehler beim Einfügen von Seiten behoben	Nutzende mit der Rolle „Redaktion“ erhielten beim Einfügen von Seiten	Verhindert Fehlermeldungen beim Einfügen von Seiten. Nutzende	Redaktionen	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	bisher eine Fehlermeldung. Das ist nun behoben. **Auswirkung auf Bestehendes:** Keine, die Funktion steht ab sofort korrekt zur Verfügung.	mit der Rolle „Redaktion“ können nun Seiten ohne Einschränkung einfügen.		
Sicherheitsrelevanter Eintrag in PDF-Metadaten entfernt	Bei der Bereinigung von Metadaten in PDF-Dokumenten blieb bisher ein sicherheitstechnisch bedenklicher technischer Eintrag zurück. Dieser wird nun automatisch entfernt. **Auswirkung auf Bestehendes:** Beim ersten Rollout aktualisiert ein Update-Assistent automatisch alle bereits hochgeladenen PDF-Dokumente. Je nach Anzahl der Dokumente kann dies einmalig zu einer leicht erhöhten Systemlast führen. Auf Systemen mit Solr/Tika können PDF-Dokumente dadurch neu indiziert werden.	Erhöht die Sicherheit (verringert mögliche Angriffsflächen).	Websitebetreibende	**Empfehlung:** Bei sehr vielen PDF-Dokumenten kurzzeitig erhöhte Systemlast beim ersten Update einplanen.
Sicherheitslücke beim Import von Website-Einstellungen geschlossen	Beim Import von Website-Konfigurationen über eine hochgeladene ZIP-Datei konnte die Site Konfiguration bisher so präpariert werden, dass interne, eigentlich nicht öffentlich zugängliche Dateien (z. B. Zugangsdaten oder Schlüssel) in einen	Erhöhte Sicherheit und Stabilität beim Export/Import von Website-Konfigurationen.	Redaktionen mit Zugriff auf Site-Konfigurationen, Websitebetreibende	**Empfehlung:** Zeitnahes Einspielen des Updates empfohlen.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	öffentlich erreichbaren Ordner kopiert wurden. Diese Sicherheitslücke ist nun geschlossen. **Auswirkung auf Bestehendes:** Bereits vorhandene Konfigurationen sind nicht betroffen, der Import-Vorgang selbst ist jetzt abgesichert.			
Fehler in der SOLR-Suche	Bei der Nutzung der Suche im Frontend kam es in bestimmten Fällen zu einer Fehlermeldung, sodass die Suche nicht genutzt werden konnte. Dieser Fehler wurde behoben, sodass die Suche der Seite wieder bedienbar ist.	Leere Facetten führen jetzt nicht mehr zu Fehlern bei der Suche. Die Seitensuche im Frontend ist wieder ohne Fehlermeldung bedienbar.	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Interaktive Grafiken	Die Popovers in Interaktiven Grafiken wurden nicht flüssig dargestellt.	Das Verhalten der Popovers in Interaktiven Grafiken verhält sich jetzt flüssig.	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Fehlerhafte Felder im Listenmodul	Wenn im Redaktionssystem im Listenmodul unter dem Bereich “Formular eingeben” die Spalten “Erstelldatum” und “Zuletzt geändert” zur Darstellung hinzugefügt wurden, so wurden die Felder fehlerhaft angezeigt. Dieser Fehler wurde behoben.	Im Listenmodul werden die Felder “Erstelldatum” und “Zuletzt geändert” korrekt angezeigt.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Übersetzung von RSS-Seiten	Beim Versuch die RSS-Seiten im Backend in eine andere Sprache zu übersetzen, kam es	Auch Konsumenten des RSS-Feeds ohne Kenntnisse der	Redaktionen	**Bei Bedarf:** Relevante RSS-Seiten in die gewünschten Sprachen übersetzen.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	zu einer Fehlermeldung. Dieser Fehler wurde behoben, sodass sich die RSS-Seiten auch in andere Sprachen übersetzen lassen.	deutschen Sprache können den RSS-Feed verstehen.		
Rechtschreib-fehler in Inhaltselement “Karte einfach”	Im Inhaltselement “Karte einfach” war ein Rechtschreibfehler enthalten. Dieser wurde korrigiert.	Bessere Lesbarkeit im Redaktionssystem	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Sicherheitseinstellung (Content Security Policy) Fehlermeldung auf Apple-Geräten	Auf Apple-Geräten mit dem Betriebssystem macOS wurden irreführende CSP-Fehlermeldungen angezeigt.	Apple-Nutzende erhalten keine irreführenden CSP-Fehlermeldungen und werden dadurch nicht mehr verunsichert.	Websitenutzende mit Apple-Geräten	Keine Aktion nötig.
Darstellung von Karten	Durch eine technische Umstellung wurden Karten auf der Website in einigen Fällen von den Sicherheitseinstellungen (Content Security Policy) blockiert und nicht korrekt angezeigt. Das ist nun behoben.	Karten werden wieder zuverlässig dargestellt.	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Text-darstellung in dynamischen Listen	Bei manchen Textdarstellungen auf der Website wurde der Text mitten im Wort abgeschnitten, wenn der Platz zur Darstellung nicht ausreichte. Dies war z.B. bei Teasertexten der Fall, wenn diese nicht manuell in den Seiteneigenschaften gepflegt wurden.	Texte, die dynamisch sind, brechen jetzt nicht mehr mitten im Wort ab, sondern werden korrekt ausgepunktet. Bessere Lesbarkeit, erwartetes Verhalten wiederhergestellt.	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Anpassung von Benutzer-rechten	Die Rolle “selbständiger Redakteur” konnte Dateien löschen. Dies sollte jedoch mit der Rolle nicht möglich sein.	Das Rollen- und Rechtekonzept wird jetzt wieder korrekt durchgesetzt.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Optimierungen am Suchverhalten von SOLR	Die Suche berücksichtigt eine sogenannte „Stopword“-Liste. Diese war zum Teil leer und nicht bearbeitbar. Dies führte dazu, dass bei Eingaben in der Suche wie „die Arbeit“ auch Ergebnisse angezeigt wurden, welche nur das Wort „die“ enthielten. Damit war ein Großteil der Suchergebnisse nicht zielführend. Außerdem lassen sich die Stopword- und Synonym-Listen jetzt wieder bearbeiten und dauerhaft speichern.	Die Suche funktioniert nun wieder wie erwartet und zeigt nur relevante Suchergebnisse an.	Websitenutzende, Website-Administration	Keine Aktion nötig.
Newsletter-Bestätigungs-E-Mails	Wenn Bestätigungs-E-Mails zur Anmeldung zum Newsletter auf Englisch verschickt wurden, hatten diese eine unpassende englische Ansprache. Die bisher verwendete Umgangssprache wurde durch Business-Englisch ersetzt.	Bessere Ansprache von englischsprachigen Nutzenden.	Newsletterabonnierende	Keine Aktion nötig.
Barrierefreiheits optimierungen im Kontaktformular	Bei der Verwendung von Assistenzsystemen wie dem Screenreader wurden einzelne Inhalte im	Nutzende von Assistenzsystemen werden nicht mehr mit doppelten	Websitenutzende mit Assistenzsystemen	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	Kontaktformular fehlerhaft doppelt ausgegeben. Hier wurden die doppelten Informationen entfernt.	Informationen überladen.		
Linkverhalten im Inhaltselement “Einzelteaser”	Im Inhaltselement “Einzelteaser” gab es Auffälligkeiten beim Linkverhalten. Zum einen war der klickbare Bereich des Links nicht, wie angedacht, die gesamte Teaserfläche und zum anderen wurden Links doppelt ausgegeben, wenn das Feld “Link Text” befüllt wurde.	Das Linkverhalten ist nun wie gewünscht und es werden keine doppelten Links mehr ausgegeben.	Websitenutzende, Websitenutzende mit Assistenzsystemen	Keine Aktion nötig.
Barrierefreiheitsoptimierungen beim Login ins Redaktionssystem	Die Schaltfläche „Eingabe löschen“ beim Login in das Redaktionssystem war nicht mit der Tabulatortaste erreichbar. Dies führte zu Einschränkungen der Bedienbarkeit mittels der Tastatur.	Redaktionen, die mit Tastatur oder Assistenzsystemen arbeiten, können das „x“ zum Löschen der Eingabe jetzt per Tastatur erreichen und sind nicht auf eine Maus angewiesen.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Doppelte Screenreader-Ansage bei Schaltern im Redaktionssystem	Bei Ein-/Aus-Schaltern im Redaktionssystem wurde die Beschriftung vom Screenreader doppelt vorgelesen. Die doppelte Ausgabe wurde entfernt.	Screenreader-Nutzende erhalten klare Informationen ohne Wiederholungen.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Toggle in der Site-Konfiguration	In der Site-Konfiguration fehlte das Toggle zu “Überschreibe Initiative Text”. Dadurch konnten die Einstellungen nicht	Site-Administrationen können jetzt wieder sprachspezifische Logos setzen.	Website-Administration	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	vorgenommen werden. Hier wurde der durch die Überarbeitung der Site-Konfiguration übrig gebliebene Toggle vollständig entfernt und die Funktion wiederhergestellt.			
Standard-Favicon „Adler“	Bisher wurde als Standard-Favicon der Adler ausgespielt, auch wenn die Extension gsb_private_frontend nicht installiert war. Standardmäßig wird jetzt das GSB11-Logo angezeigt. Der Adler wird als Favicon nur gesetzt, wenn die Extension gsb_private_frontend installiert ist.	Das Standard-Favicon verhält sich nun wie gewünscht.	Redaktionen, Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Barrierefreiheitsoptimierung der Fehlermeldungen in Datumsfeldern	Wurde im Redaktionssystem in einem Datumsfeld ein ungültiges Datum eingegeben, wurde die Eingabe ohne Hinweis verworfen. Screenreader-Nutzende bekamen dadurch keine Rückmeldung. Jetzt erscheint eine verständliche Fehlermeldung, die auch von Screenreadern vorgelesen wird. Die Eingabe bleibt erhalten und kann direkt korrigiert werden.	Verständliche Rückmeldung bei Fehleingaben, auch für Screenreader-Nutzende.	Redaktionen	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Inhaltselement “Banner” wird nicht angezeigt	Wenn das Inhaltselement "Banner" zu einer Seite hinzugefügt wird, wurde das Inhaltselement nicht im Frontend angezeigt. Dies lag daran, dass notwendige Felder nicht ausgefüllt wurden. Ein notwendiges Feld ist jetzt als Pflichtfeld gekennzeichnet, sodass alle für die Anzeige benötigten Angaben ausgefüllt werden.	Sicherstellung, dass alle, für die Ausgabe des Banners notwendigen Felder, befüllt werden und das Inhaltselement “Banner” zuverlässig im Frontend ausgegeben wird.	Redaktionen	**Bei Bedarf:** Bestehende Banner Elemente auf Vollständigkeit prüfen.
Fehlender vertikaler Abstand zwischen Tags/Badges auf Artikelseiten	Bei mehrzeiligen Tags auf der Artikelseite wurden diese ohne ausreichenden vertikalen Abstand dargestellt. Nun werden die Tags auch bei einem Zeilenumbruch mit einem ausreichenden vertikalen Abstand dargestellt, sodass die einzelnen Badge-Zeilen klar voneinander getrennt sind.	Bessere Erkennbarkeit und Lesbarkeit von Tags/Badges	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.
Abstände in Suchergebnissen und dynamischen Listen	Auf der Suchergebnisseite und in dynamischen Listen war der Abstand vor den Schlagwörtern (Tags) zu groß. Die Abstände zu den umliegenden Elementen wurden vereinheitlicht.	Einheitlicheres und ruhigeres Erscheinungsbild.	Websitenutzende	Keine Aktion nötig.

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
Anpassungen der Projektstruktur	Die CSS-Datei “darkmode.css” lag nicht im erwarteten Ordner. Dies wurde angepasst, sodass die Datei nun korrekt unter „Resources/Public/“ zu finden ist.	Bessere Wartbarkeit von Code	Entwickelnde	Keine Aktion nötig.
Einbindung von Gestaltungsdateien korrigiert	Das GSB-Grundpaket hat eine Gestaltungsdatei (Stylesheet) aus dem Standard-Layout geladen, auch wenn dieses gar nicht installiert war. Die Einbindung wurde korrigiert, sodass die Datei nur noch geladen wird, wenn das Standard-Layout auch genutzt wird.	Saubere Trennung der Pakete, weniger unerwartete Darstellungsfehler bei Websites mit eigenem Layout.	Entwickelnde	**Empfehlung:** Bei Websites mit eigenem Layout die Darstellung testen.
Technische Wartung der Qualitätsprüfungen	Nach der Aktualisierung eines Werkzeugs zur automatischen Code-Prüfung schlugen die internen Prüfungen bei einzelnen Erweiterungen fehl. Der Code wurde entsprechend angepasst.	Bessere Lesbarkeit und Wartbarkeit von Code.	Entwickelnde	Keine Aktion nötig.
Newsletter-Anmeldeformular	Das Formular für die Anmeldung zum Newsletter hatte einige Mängel im technischen Aufbau, die behoben wurden.	Barrieren beim Formular Newsletter Anmeldung wurden abgebaut	Websitenutzende mit Assistenzsystemen	Keine Aktion nötig.
Tabellenüberschriften	Die Tabellenüberschriften wurden durch Assistenzsysteme erst nach der Ausgabe der Tabellendaten ausgegeben. Dies	Barrieren bei Tabellen wurden abgebaut	Websitenutzende mit Assistenzsystemen, Entwickelnde	**Empfehlung für Entwickelnde:** Die Tabellenüberschrift wird jetzt technisch anders ausgegeben (<caption> statt <figcaption>). Wer

THEMA	BESCHREIBUNG	NUTZEN	RELEVANT FÜR	HANDLUNGSBEDARF
	wurde behoben. Die semantische Zuordnung der Tabellenüberschrift ist damit nun korrekt.			eigene Gestaltungsregeln (CSS) für Tabellenüberschriften angelegt hat, sollte deren Darstellung im Rahmen der Sichtprüfung prüfen.
Falscher Titel in der Seitenverwaltung	In dem Modul “Seitenverwaltung” war ein falscher Titel hinterlegt. Dies wurde korrigiert.	Korrekter Titel in der Seitenverwaltung	Redaktionen	Keine Aktion nötig.
Metadata-Cleaner	Es wurde der Metadata-Cleaner angepasst. In diesem Zuge wurde der Upgrade-Wizard überarbeitet um die Serverlast zu reduzieren.	Reduzierte Serverlast	Websitebetreibende mit vielen PDFs	Keine Aktion nötig.

2 Geänderte HTML und Javascript Dateien

Beschreibt Änderungen an Dateien, die die Oberfläche (HTML) und die Funktionalität im Browser (JavaScript) steuern.

Wofür die Information benötigt wird:

- Nachvollziehen, welche Teile der Anwendung im Update geändert wurden
- Für externe Entwickelnde (z. B. bei Abweichungsmandanten): prüfen, ob eigene Anpassungen betroffen sind
- Erkennen möglicher Konflikte zwischen Update und individuellen Anpassungen
- Identifizieren von Änderungen an Elementen oder Strukturen, die an anderer Stelle referenziert werden

Total: 31 Dateien in 4 Projekten geändert

2.1 gsb11/extensions/gsb_core

Comparison: `v5.5.1 → v5.6.0`

File	Status

Build/Assets/Scripts/interactiveImage/utils/hotSpotViewer.js	Modified
Resources/Extensions/fluid_styled_content/Private/Partials/Media/Type/Image.html	Modified
Resources/Public/JavaScript/interactiveImage/frontend.js	Modified

2.2 gsb11/extensions/gsb_newsletter

Comparison: `v1.9.4 → v1.10.0`

File	Status
Resources/Private/Layouts/Content/Default.html	Modified
Resources/Private/Partials/Content/MsoImage.html	Added
Resources/Private/Partials/Content/NewsletterPictureImage.html	Deleted
Resources/Private/Partials/Content/NewsletterPictureImageTag.html	Deleted
Resources/Private/Partials/Content/Textpic.html	Modified
Resources/Private/Partials/NewsletterSubscription/Form.html	Modified
Resources/Private/Partials/NewsletterUnsubscription/Form.html	Modified
Resources/Private/Templates/Newsletter/Default.html	Modified
Resources/Private/Templates/Newsletter/PlainText.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterListManagement/Lists.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterSubscription/ConfirmDoubleOptIn.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterSubscription/DoubleOptInEmail.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterSubscription/Index.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterSubscription/NewsletterConfirmed.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterSubscription/Subscribe.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterUnsubscription/Index.html	Modified
Resources/Private/Templates/NewsletterUnsubscription/Unsubscribe.html	Modified
Resources/Public/JavaScripts/CheckboxSelector.js	Modified
Resources/Public/JavaScripts/FormScroll.js	Added

2.3 gsb11/extensions/gsb_places

Comparison: `v1.4.5 → v1.4.6`

File	Status

Resources/Public/JavaScript/assets/maplibre-gl-worker-Bml_7JYB.js	Added
Resources/Public/JavaScript/assets/worker-BPsn_iqm.js	Added
Resources/Public/JavaScript/gsb-deckgl.js	Modified
Resources/Public/JavaScript/gsb-map-popup-VRbxTJi8.js	Added
Resources/Public/JavaScript/gsb-map-popup-l_TesgFM.js	Added
Resources/Public/JavaScript/gsb-maps.js	Modified

2.4 gsb11/extensions/gsb_public_frontend

Comparison: `v2.11.2 → v2.11.3`

File	Status
Resources/Public/Favicons/html_code.html	Modified
Resources/Public/JavaScripts/screen.js	Modified
Resources/Public/JavaScripts/swiper.js	Modified

3 Systemanforderungen

Wenn Sie den GSB über das ITZ hosten, stellen wir automatisch die passende Umgebung für Sie bereit. Bei Selbsthosting finden Sie die jeweils aktuellen Versionsanforderungen (TYPO3, PHP, Composer) in der README Datei der gsb_core-Extension.

4 Hinweise

4.1 Hinweise zur Installation

Machen Sie ein vollständiges Backup aller Daten und Datenbanken, um sicherzustellen, dass im Falle eines Problems keine wichtigen Informationen verloren gehen.

Führen Sie die in der README.md beschriebenen Schritte aus, um das System korrekt zu aktualisieren oder zu konfigurieren.

Überprüfen Sie alle Konfigurationseinstellungen, um sicherzustellen, dass sie den aktuellen Anforderungen entsprechen und keine Fehler vorliegen.

4.2 Hinweise zur Aktualisierung

Machen Sie ein vollständiges Backup aller Daten und Datenbanken, um sicherzustellen, dass keine wichtigen Daten verloren gehen.

Führen Sie den Befehl „composer update“ aus, um die neuesten Abhängigkeiten und Updates zu installieren.

Überprüfen Sie alle Konfigurationseinstellungen, um sicherzustellen, dass sie korrekt und auf dem neuesten Stand sind.

5 Anleitung Sichtprüfung

5.1 Informationen zum Release-Vorgehen und zur Durchführung der Sichtprüfungen

Unser Release-Vorgehen gewährleistet eine kontinuierliche Versorgung mit Updates und Sicherheitskorrekturen bei gleichzeitig planbarem und möglichst geringem Prüfaufwand für die beteiligten Behörden. Dabei wird zwischen zwei Arten von Releases unterschieden, die in folgender Tabelle dargestellt sind:

Kriterium	Zweiwöchentliche Sprint-Releases	Quartalsweise funktionale Releases
Zielsetzung	Sicherstellung der technischen Stabilität und Sicherheit	Einführung neuer bzw. erweiterter Funktionen
Inhaltlicher Schwerpunkt	▪ Aktualisierungen von Sicherheitsstandards ▪ Fehlerbehebungen ▪ Technische Optimierungen	Neue Funktionen und fachliche Erweiterungen
Sichtbarkeit für Nutzende	Keine sichtbaren Funktionsänderungen	Sichtbare funktionale Änderungen bzw. Erweiterungen
Ziel der Sichtprüfung	Formale, kompakte Prüfung	Formale, kompakte Prüfung und ggf. Prüfung neuer Funktionen im mandantenspezifischen Kontext
Durchschnittlicher Zeitaufwand	ca. 5 Minuten je Release	ca. 30 bis 120 Minuten (abhängig von Umfang und geplanter Nutzung)

Ablauf der Sichtprüfung

Die Sichtprüfung erfolgt erfahrungsbasiert mit Fokus auf die mandantenspezifischen Ausprägungen. Im Folgenden stellen wir Ihnen eine (beispielhafte, nicht vollständige) Checkliste, anhand derer Sie eine reguläre Sichtprüfung vornehmen können.

Wenn neue Features zeitnah im eigenen Webauftritt genutzt werden sollen, bietet sich eine detaillierte Prüfung und das Kennenlernen der Funktionen an (ca. 30-120 Minuten, abhängig von Komplexität und Anzahl der Features, die perspektivisch in den eigenen Webauftritt eingebunden werden sollen).

Wenn keine der neuen Features für Ihren Webauftritt relevant ist, erfolgt eine Prüfung ebenso wie beim Sprint-Release in ca. 5 Minuten.

Vorgehen

Bitte öffnen Sie Ihre Website auf der Referenzumgebung im Browser, löschen Sie Ihren Cache und prüfen Sie folgende Punkte (es empfiehlt sich, mehrere wichtige Seiten, wie z. B. Startseite, Leistungsseiten, Blogartikel oder Landingpages, zu prüfen):

Optische Sichtprüfung

Bitte testen Sie die wichtigsten Funktionen der Website auf der Referenzumgebung:

- Sind Bilder, Logos und Grafiken sichtbar und nicht verzerrt?
- Stimmen Abstände, Schriftgrößen und Layout?
- Werden Buttons korrekt dargestellt?
- Funktioniert die Darstellung auch unter größeren & kleineren Auflösungen
- Sind keine abgeschnittenen Texte oder überlappenden Elemente sichtbar?

Funktionale Sichtprüfung

Bitte testen Sie die wichtigsten Funktionen der Website auf der Referenzumgebung:

- Funktioniert die Navigation / das Menü korrekt?
- Lassen sich Unterseiten problemlos öffnen?
- Funktionieren Teaser-Elemente und Buttons?
- Funktionieren interne und externe Links?
- Lassen sich Downloads öffnen (PDFs etc.)?
- Funktionieren Formulare (z.B. Kontaktformular oder Anmeldeformulare)?
- Funktioniert die Suche?

Prüfung des Redaktionssystems

Bitte melden Sie sich im Redaktionssystem auf der Referenzumgebung an und prüfen Sie:

- Können Sie sich problemlos einloggen?

- Lassen sich Seiten öffnen und bearbeiten?
- Können Sie Textänderungen speichern?
- Funktioniert das Hochladen von Bildern oder Dateien?
- Werden Änderungen im Frontend korrekt angezeigt?

Rückmeldung

Falls Ihnen bei der Prüfung Fehler oder Unstimmigkeiten auffallen, senden Sie bitte die folgenden Informationen an gsb11-releases@itzbund.de:

- Einen Screenshot des Problems
- Die URL der betroffenen Seite
- Eine kurze Beschreibung des Fehlers
- Die GSB 11-Version, unter der der Fehler auftritt

So können wir das Problem schnell nachvollziehen und beheben.

5.2 Empfehlungen zur Organisation der Sichtprüfungen

Aus Effizienzgründen wird empfohlen, die zweiwöchentliche kompakte Sichtprüfung regelmäßig wahrzunehmen.

Eine kontinuierliche Prüfung kleinerer Änderungen ist erfahrungsgemäß deutlich ressourcenschonender als eine ausschließliche Fokussierung auf funktionale Quartals-Releases.

Ein Widerspruch gegen die Produktivsetzung des geprüften Releases ist bis zum Ende des definierten Sichtprüfungszeitraums möglich. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraums keine Rückmeldung, wird das Release automatisiert produktiv gesetzt.

Dieses Vorgehen gewährleistet sowohl Beteiligungsmöglichkeiten als auch einen verlässlichen und planbaren Rollout.

6 Dokumentation

- TYPO3 Explained (API)
- Extension Architecture
- Extension Architecture Best Practise
- Content Elements & Plugins
- Content Elements Best Practise
- TYPO3 Coding Guidelines
- TYPO3 Security Guide
- Configuration
- GSB TYPO3 Core Package README

Wir freuen uns über Feedback und Fehlerberichte, um das GSB TYPO3 Core Package weiter zu verbessern!

7 Kontakt

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an: gsb@bva.bund.de

Haben Sie technische Fragen, fallen Ihnen z.B. Funktions-Fehler (Bugs) oder gelangen Sie auf Fehlerseiten (z.B. 404) etc., dann wenden Sie sich gerne direkt an: GSB11-Entwicklung@itzbund.de